Image not found or type unknown

Normalerweise ist es immer anders

Beschreibung

In 90-minütigen Workshops bekommen die 5. und 6. Klassen die Möglichkeit, sich mit den Themen Kinderrechte und Inklusion zu beschäftigen. Dabei arbeiten wir mit Moderationswolken an der Tafel oder kleinen Basteleien. Der spielerische Zugang mündet in einen kleinen Parcours, wo er seine sensibilisierende Wirkung entfalten wird.

Indoor

Outdoor

Veranstalter und Beteiligte

Schulgesundheitsfachkraft der IGS Eschersheim in Kooperation mit den Klassenlehrkräften

Gruppengröße	Benötigtes Budget	Dauer
10 - 20	100 - 500 €	Stunden: bis drei Stunden

Wie wurde der Bezug zu den Kinderrechten hergestellt?

Zum Einstieg haben wir Kinderrechte-Bingo gespielt. Das Spiel allerdings nur als Bingo ankündigen. (Kinderrechte_druck-neu.indd (sternsinger.de)) Jeder Schüler bekommt ein Blatt und einen Stift, wenn die Regeln klar sind, geht es los. Erst nach dem Spiel fragen worum es eigentlich ging und offene Fragen klären. Zur Schwerpunktsetzung haben wir die Gruppenarbeit "Normalerweise ist es immer anders" aus dem Heft "Hier steht nichts drin" Seite 64 in abgewandelter Form durchgeführt. (Arbeitsheft Hier steht nichts drin (dkhw.de)) Als erstes haben wir alles, was den Schülern zum Begriff Behinderung eingefallen ist, an der Tafel gesammelt. Dann haben wir gemeinsam versucht, eine allgemeine Definition für den Begriff zu finden. Im nächsten Schritt hat jeder Schüler in Stichpunkten auf ein Blatt Papier geschrieben, was für ihn einen ganz normalen Tag ausmacht. Die Listen haben wir an die Tafel gehängt und uns gefragt, was denn jetzt eigentlich normal ist und wie wir das feststellen können. Am Ende haben wir uns gefragt, wie sich das mit den normalen Tagen bei Menschen mit Behinderung verhalten mag.

Welches Ziel wurde verfolgt? Wurde das Ziel erreicht? Woran machen Sie das fest?

Die Kinder kennen ihre Rechte, im Besonderen Artikel 23. Sie werden sensibilisiert in der Sprache rund um das Thema Behinderung. Die Schüler sind respektvoll miteinander umgegangen. Vereinzelt berichteten sie von Behinderungen im Familien- und Freundeskreis. Die Wahrnehmung, dass es Menschen mit Behinderung schwerer haben, war recht verbreitet. Es kam zu Aussagen wie: "Behinderte sind Menschen mit besonderen Fähigkeiten.", "Jeder ist anders als die Anderen, also sind alle anders." oder "Für jeden ist das normal, was er jeden Tag macht." u.s.w

Material: Welche Hilfsmittel haben Sie eingesetzt? Buch, Film, Spiel etc.?

Arbeitsblatt, Stifte, Papier, Klebestreifen oder Magnete

Methoden: Wie haben Sie die Aktion umgesetzt?

© Frankfurter Kinderbüro 2026

Image not found or type unknown

In der Klasse, Spiel, Gruppendiskussion, Stillarbeit

Ablauf: Welche Phasen gab es bei der Aktion?

Einstieg: Spiel (Kinderrechte-Bingo), Auswertung: Klassengespräch, Hauptteil: Gruppenarbeit, An der Tafel Begriffe sammeln. Die Schüler fertigen Listen an. Diese werden an der Tafel gesammelt und ausgewertet. Konklusion: Was hat das eine mit dem anderen zu tun?

Nützliche Informationen wie Literatur o.ä. Welche Quellen für Informationen wurden genutzt und sind zu empfehlen?

Arbeitsheft Hier steht nichts drin (dkhw.de), das kleine gelbe Heftchen: "Meine Rechte" zum Nachlesen.

O-Töne: notieren Sie Stimmen der Kinder / Beteiligten

"Behinderte sind Menschen mit besonderen Fähigkeiten.", "Jeder ist anders als die Anderen, also sind alle anders." oder "Für jeden ist das normal, was er jeden Tag macht."

Das hat gut geklappt (War die Methode geeignet? Was muss unbedingt bedacht werden, damit es gelingt?)

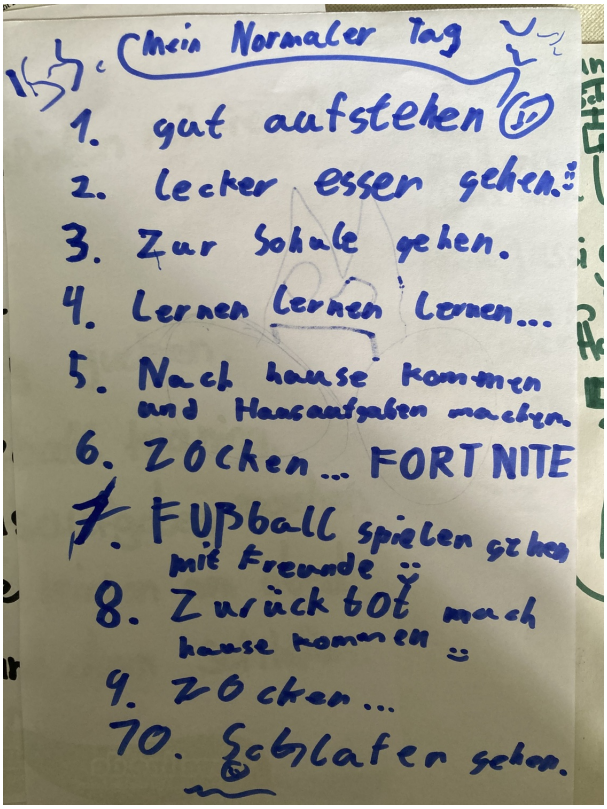
Mit dem Kinderrechte-Bingo wurde ein Volltreffer gelandet. Die Schüler hatten total viel Spaß und waren zu 100% bei der Sache. Im zweiten Teil verlief die Arbeit von Gruppe zu Gruppe unterschiedlich. Wenn es nicht so gut lief, haben wir das erarbeitete so stehen lassen und lieber noch ein Spiel gespielt z.B. Gebärden-Raten oder Menschenrechte-Quiz

Das sollte man vermeiden (Hindernisse und Widrigkeiten?)

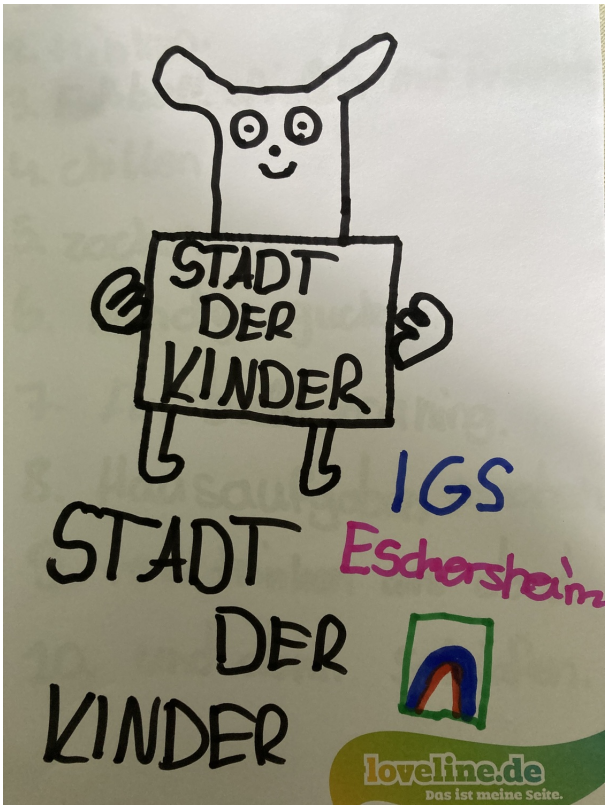
Im Hauptteil hat die Gruppenarbeit im ersten Workshop leider gar nicht funktioniert, so dass ich die Arbeit angepasst habe, indem wir gemeinsam an der Tafel gesammelt haben und alle gemeinsam versucht haben eine Definition zu finden.

© Frankfurter Kinderbüro 2026

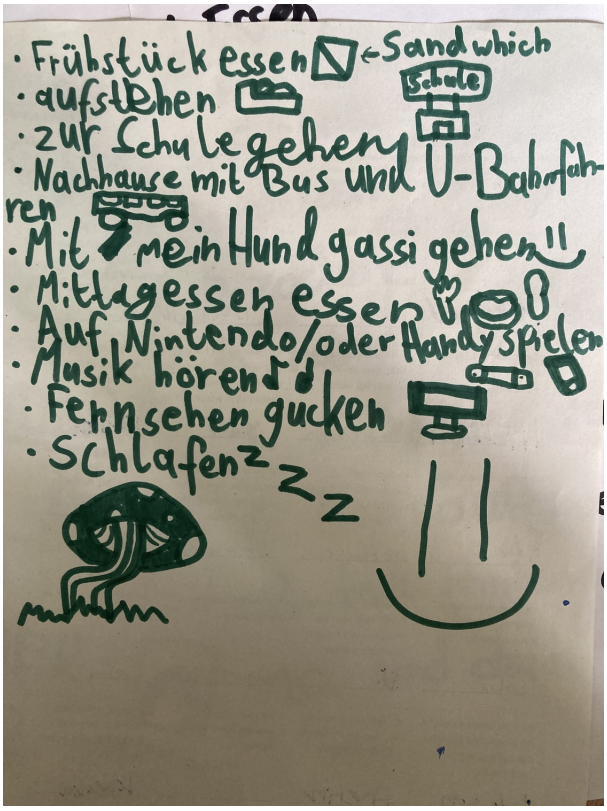
Image not found or type unknown



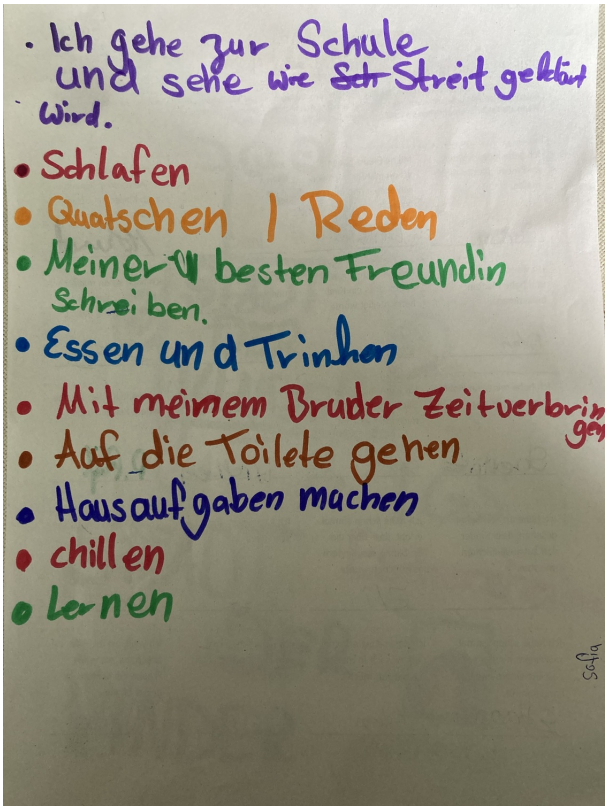
Mein ganz normaler Tag - Liste



Stadt der Kinder an der IGS Eschersheim



Normaler Tag - Liste mit Bildern



Bunte Liste von normalem Tag

© Frankfurter Kinderbüro 2026